

Inhalt

Vorwort	1
0.0 Einleitung zur Einleitung	3
0. Einleitung	17
0.1 Methodischer Gang der Untersuchung	20
0.2 Jugoslawien und Sowjetunion – der geografische Bezugsrahmen	25
0.3 Ausgewertete Quellen und Forschungsstand	29
0.4 Umfang und Art der internetbezogenen Darstellungen	39
A. Nation	43
1. Wege der Selbstidentifikation – Identität und Alterität	43
2. Zum Begriff der „Nation“	49
2.1 Zur historischen Entwicklung des Begriffs „Nation“	49
2.2 „Nation“ und die Schwierigkeiten einer Definition	54
2.3 Ebenen des Begriffs „Nation“ – eine Quintessenz	86
2.4 Nationale Symbole: innere und äußere Werte der Nation	88
2.5 „Nation“ und „Volk“ in der ehemaligen Sowjetunion	141
2.6 „Nation“ und „Volk“ im ehemaligen Jugoslawien	144
2.7 „Wir sind das Volk“ – „Wir sind ein Volk“	146
2.8 Faktoren der nationalen Integration – Resümee	152
3. Das Wortfeld „Nation“	162
3.1 Lexikologische Untersuchung des Wortfeldes	162
3.2 Visualisierung des Wortfeldes	184
4. Nation und Islam	187
5. Nation und Medien – Eine Zensur findet (nicht) statt	190
6. Der Begriff der „Region“	198
B. Internet – Allgemeine Aspekte	211
7. Das Internet – ein Massenmedium?	211
8. Das Internet – ein globales Medium?	215
8.1 Regionale Differenzen	218
8.2 Sozial-ethische Aspekte	222
8.3 Suchen – ja, finden – ???	223

9. Urbane Legenden	229
10. Weblogs – die neue (Gegen-)Öffentlichkeit?.....	235
11. Wikipedia – Wissen weltweit online.....	239
12. Alternative Netzwerke – das Beispiel ZaMir.....	245
13. Internet und (christliche) Religion	248
14. Das Internet im Krieg.....	275
14.1 Das Internet als Propagandamittel	276
14.2 Das Internet als Waffe und als Angriffsziel.....	280
15. Der Terror kennt keine Grenzen – dem Internet sei Dank?	284
16. Das Internet als nationales Integrationsinstrument?	288
17. Das Internet – den Minderheiten ein Forum ?!	293
17.1 Kurzvorstellung von Organisationen – Vorbemerkung.....	320
17.2 Nichtregierungsorganisationen	321
17.3 Länderübergreifende Minderheiteninstitutionen.....	323
17.4 Menschenrechtsorganisationen	330
17.5 Zeitschriften.....	335
C. Sprache.....	337
18. Sprachenvielfalt im Internet – aber bitte auf Englisch.....	337
19. Nationale Fachsprachen am Beispiel der kroatischen und serbischen Internetterminologie	344
19.1 Vorbemerkung.....	344
19.2 Kroatien, Serbien und das Internet.....	345
19.3 Zur kroatischen und serbischen Netz- und Computersprache	346
19.4 Nominaler Bereich – Anglizismen.....	347
19.5 Internationalismen.....	349
19.6 Hybridbildungen.....	349
19.7 Synonymie.....	350
19.8 Metaphorik und Polysemie	351
19.9 Lehnübersetzungen und Eigenbildungen.....	352
19.10 Verbaler Bereich	353
19.11 Fazit.....	354
D. Internet – Länderspezifische Aspekte	357
20. Internet in Ost- und Südosteuropa – Vorbemerkung	357
21. Die Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien.....	358

21.1 Die jüngste Geschichte im Überblick	358
21.2 Kroatien: Die Situation der Medien	374
21.3 Serbien und Montenegro: Die Situation der Medien	385
21.4 Bosnien-Herzegowina: Die Situation der Medien	391
22. Die Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion – Blickpunkt Russland	395
22.1 Die jüngste Geschichte im Überblick	395
22.2 Die Situation der Medien	398
22.3 Der Fall Tschetschenien – mit einem Blick auf Inguschetien und Tatarstan	413
23. Schluss und Ausblick	418
Abbildungsverzeichnis	439
Literaturverzeichnis	441
Druckwerke	441
Digitale Medien	463
Internetseiten	464
Sachregister	465